



Emsrent BV

Laan van Westerwolde 15 - 9541 ZA Vlagtwedde

Tel.: **0599 - 31 34 44** - Fax: 0599 31 34 55

E-mail: info@emslandermeer.nl

Internet: <http://www.emslandermeer.nl>

Correspondentie-adres:

Postbus 40 - 9540 AA Vlagtwedde

Bank: ING Bank 65.20.99.920

K.v.K. Groningen: 02330647 - BTW nr.: 80.27.15.43.6.B.01

An die Hauseigentümer
im Parc Emslandermeer

Betrifft: Quartalsbericht 3/2007

Vlagtwedde, 15. November 2006

E 30-11-2007

Liebe Eigentümer!

Die Hochsaison ist schon wieder vorbei. Das Grün des Sommers ist im Park und in der Umgebung den vielen schönen Herbstfarben gewichen. Bei Emslandermeer bereiten wir uns jetzt auf die kommenden Weihnachtsferien und Sylvester/Neujahr vor.

Belegung 3. Quartal:

Die Vermietungsergebnisse sind bis einschließlich dem dritten Quartal 2007 insgesamt besser als im Jahr 2006. Nach dem dritten Quartal haben wir gut 66.000 € mehr Brutto-Vermietungs-umsatz realisiert als im Jahr zuvor.

Das dritte Quartal brachte uns eine gute Belegung. Obwohl der Gast wegen der schlechten Wetterverhältnisse sich oft entschieden hat, im eigenen Land zu bleiben und dort einen Bungalow zu reservieren, konnten wir doch noch einen guten Mietpreis realisieren.

Die Zahl der Übernachtungen ist im Vergleich mit den vorhergehenden Jahren ununterbrochen gewachsen. Einiges hat mit den günstigen Ferienterminen, die wir in diesem Jahr haben und der verbesserten wirtschaftliche Situation in Holland und Deutschland zu tun.

Alles Entwicklungen, die das Gesamtbild in positiver Weise beeinflusst haben.

Die Prognose für das vierte Quartal ist günstig.

Den in 2006 realisierten Mietumsatz haben wir bis auf einen geringen Betrag von einigen 1000 € erreicht. Für die Weihnachtstage können noch ungefähr 80 Bungalows gebucht werden, und für den Jahreswechsel sind wir bis auf etwa 30 Bungalows voll ausgegebucht.

Wir gehen davon aus, dass wir den erreichten Vorsprung halten und vielleicht noch ein wenig ausbauen können.

Die Wochenenden im November und Dezember sind ganz gut gebucht, auch wegen einer speziellen Aktion, die wir mit Holland International und Vacance Select vereinbart haben.

Außerdem werden wir jede 2. Woche in einem Nieuwsletter von Weekendjeweg.nl beworben, der per Email an ungefähr 1½ Millionen Anschriften gesandt wird.

Die Anlage 1 zeigt die Entwicklungen in 2007 und in den vorhergehenden Jahre.

Die Upgradewohnungen und davon gibt es inzwischen etwa vierzig, haben ihren Sättigungs-punkt erreicht. Mehr Angebot in dieser Kategorie sorgt für einen durchschnittlich niedrigeren Ertrag. Dies ergibt sich jetzt auch schon deutlich aus den Zahlen des dritten Quartals. Es ist klar geworden, dass es eine große Nachfrage nach dieser Art von Luxus-Bungalows gibt. Aus unseren Untersuchungen zeigt sich, dass der Gast von heute der Meinung ist, dass ein Standard-Mietbungalow mindestens ausgestattet sein muss mit einem Geschirrspüler, Kombi-Mikrowellenherd und einem guten Fernseher. 70 % unserer Bungalows haben diese Einrichtungen nicht.

Die Nachfrage nach Familienwohnungen ist immer noch sehr groß. Hier kann das Angebot mit ein oder zwei großen freistehenden Emslandwohnungen noch erweitert werden.

Reservierungssystem:

Nach einigen Kinderkrankheiten arbeitet das Reservierungssystem jetzt ordnungsgemäß. Wir haben jetzt mit dem weiteren Ausbau des Systems begonnen um es auch als Kommunika-tionsinstrument mit Eigentümern und als Marketinginstrument einsetzen zu können.

Webseite www.emslandermeer.nl

Die erneuerte Webseite arbeitet nun ordnungsgemäß. Nur beim virtuellen Buchungs-programm der Seite müssen noch einige einfache Abstimmungen gemacht werden. Daran wird noch gearbeitet und auch diese Korrekturen werden bald der Vergangenheit angehören.

Technik, Wartung und Infrastruktur:

Gebäudereinigung

Alle Bungalows vom Typ Westerwolde, die durch uns vermietet werden, wurden an der Außenseite gereinigt und sehen dort wieder frisch und sauber aus.

Es ist auch möglich den ganzen Bungalow (einschließlich das ganze Dach) mit einem Hochdruckreinigungsgerät reinigen zu lassen. Die Kosten dafür betragen ab 275,00 € pro Haus.

Nach einer derartigen Behandlung sieht Ihr Bungalow wieder wie neu aus. Ein Beispiel für einen Bungalow mit einer solchen Behandlung ist bei De Vennen 120 zu sehen.

Fenster und Türen

Die Westerwolde Bungalows sind mit Fensterrahmen, Türen und Fenstern aus Kunststoff ausgestattet. Dies ist an und für sich ein wartungsarmes Material, das nur gereinigt und ein wenig eingerieben werden muss. In den Rahmen befinden sich aber eine Menge mechanischer Bauteile wie Schlösser, Drehmechanismen und die sogenannte Dreipunkt-Schließeinrichtung.

Die Türen lassen sich nicht mehr so leicht schließen, klemmen vereinzelt im Rahmen usw. Es muss hier etwas geschehen, damit unsere Gäste nicht nur noch mit Gewalt in das Haus und heraus kommen können. Diese bautechnische Wartung ist Arbeit für Spezialisten (wir können das nicht) und die Kosten gehen auf Rechnung des Eigentümers. Zur Durchführung der Wartung haben wir zwei Spezialfirmen, SKK und Polytech gefunden. Polytech scheint für uns die bessere Firma zu sein: Keine Anfahrkosten, ein relativ niedriger Stundensatz und für alle Arbeiten können wir selbst den Ablauf bestimmen

Polytech ist zur Zeit im Park beschäftigt und inspiziert maximal 10 Wohnungen pro Besuch. Am Ende des Tags erhalten wir einen Bericht über den Zustand der Beschläge und der Schlösser, sowie eine Empfehlung über auszuführende Arbeiten. Unser technischer Dienst prüft dann diese Empfehlung, und wenn nötig wird mit Polytech eine zusätzliche Besichtigung vereinbart, um zusammen mit unserem technischen Dienst die Empfehlung an Ort und Stelle durchzugehen.

Da es sich um Arbeiten mit geringem Umfang handelt (pro Wohnung weniger als 150 Euro ohne MwSt.) glauben wir, dass uns der Eigentümer von vornherein zustimmt, diese Arbeiten in Auftrag zu geben und die Kosten bei der nächsten Vermietungsabrechnung zu verrechnen. Wenn jedoch die Arbeiten mehr als 150 Euro kosten, werden wir mit dem Eigentümer Kontakt aufnehmen und nachfragen, ob er der Durchführung der Arbeiten zustimmt und diese dann näher erläutern. Für die gesamte Abwicklung und Begleitung der Inspektions- und Reparaturarbeiten berechnet Emsrent einen Koordinierungszuschlag von 20% (ohne MwSt.) vom Rechnungsbetrag.

Falls Eigentümer, die nicht unserem Vermietungspool angehören, an dieser Inspektion teilnehmen wollen, ist das selbstverständlich möglich. Sie können dann mit Frits Sprenger Kontakt aufnehmen.

Straßen, Wege und Bankette

Die Straßen im Park sind Ende Mai mit einem neuen Belag versehen worden, und es sieht nun überall wieder ordentlich aus.

Die Muschelpfade haben auch eine neue Schicht Muscheln bekommen. Lediglich der Muschelpfad als Verbindung zwischen De Vennen und dem Spetsebrugweg wird in der nächsten Zeitraum nochmals bearbeitet.

Die Belastung mit Oberflächenwasser ist in diesem Bereich sehr hoch und erfordert besondere Maßnahmen.

Baggerarbeiten

Im Monat November wird ein Anfang mit Ausbaggerungen in den Binnenseen im Teilplan 1 gemacht. Der Gärtnereibetrieb Snoek hat einen eigenen Schwimmbagger, der von einem Tieflader ins Wasser gelassen wird. Der Schwimmbagger, der Hekkelbek, wird die Durchgänge unter den Brücken vertiefen und andere Untiefen beseitigen. Dieser Spezialbagger wird gebraucht um die Inseln und Ufer zu erhöhen, bzw. zu reparieren.

Wegen diesen Baggerarbeiten kann das Wasser zeitlich eine andere Farbe annehmen. Es kann auch möglich sein, dass eine Anzahl von Brücken zeitlich begrenzt nicht befahren werden können, damit der Schwimmbagger ohne Probleme dort arbeiten kann. Die Waterschap und andere betroffene Organisationen sind von uns angeschrieben worden.

Zweite Toilette bei den Westerwoldewohnungen

Wir haben in diesem Jahr einige Anfragen zu einem Einbau einer 2. Toilette bei dieser Wohnungstypen erhalten. Eine 2. Toilette im Obergeschoß bei den Schlafzimmern ist eine belangreiche Qualitätsverbesserung. Der Preis für den Einbau wurde durch uns mit 6.000,00 € ohne MwSt. ermittelt.

Im Angebot sind folgende Teile enthalten: Bauseitige Verlegung einer Zwischenwand, Einziehen einer neuen Wand mit Tür, Fliesen auf dem Boden und an den Wänden, Anpassen der elektrischen Installation, Einbau und Verkleiden von Zu- und Abwasserleitungen im Bad im Erdgeschoß, Einbau eines Hänge-WC's und einer Waschbeckenkombination (Anlage 2). Weitere Informationen erhalten Sie bei Frits Sprenger.

Rückschnittarbeiten:

In den vergangenen Wochen hat unser technischer Dienst mit der (Ketten)Säge den Bewuchs entlang dem Spetsebrugweg zurück geschnitten und dies mit Erfolg.

In der kommenden Winterperiode soll auch der Bewuchs auf den Inseln mitten im Park bearbeitet werden. Auch im Wald werden wir einige große Bäume fällen müssen um mehr Licht und Luft entlang dem Heuvelweg zu bekommen.

Sind Sie ein bißchen geschickt und haben Sie Bedarf an zugänglichem Hartholz, dann können Sie unseren Leiter des technischen Dienstes: Dennes Joling anrufen. Er zeigt Ihnen den Baum, der dann ganz für Sie bestimmt ist.

Fußböden

Wenn Sie sich an Ihrem Boden sattgesehen haben, dann ist es der Mühe wert, gleich mit unserem technischen Dienst Kontakt aufzunehmen.

Neue Fliesen, Laminat, Vinyl oder einen Teppich. Wir können das alles selbst. Weitere Informationen erhalten Sie bei Dennes Joling.

Kabel-Fernsehen usw.

Der digitale Fernsehsenderempfang wird von unseren Gästen sehr geschätzt. Man findet das ausgedehnte Senderangebot sehr angenehm und die Bildqualität ist gegenüber dem alten System verbessert.

Nicht jeder Gast geht aber gleichermaßen geschickt mit der Fernbedienung des digitalen Systems um. Das sorgt immer wieder für zusätzliche Arbeit.

Neu ist unser Plan, einige Bungalows mit einem Home-Cinema-System auszurüsten. Dies ist eine Kombination von einem 34-Zoll Flachbildschirmfernseher mit einem Bose 1-2-3 System. Gäste, ob sie nun von viel von klassischer Musik halten oder von Aktionsfilmen, finden das eine gewaltige Erfahrung. Es ist eine wichtige Zusatzausrüstung. Die Vennen 1 ist vollständig einsatzbereit und eine Besichtigung wert.

Internet

Der Lieferant des Internetzugangs in der Eingangshalle hat uns im Sommer böse im Stich gelassen. Das aufgestellte System arbeitete nicht ordnungsgemäß, und wir mussten beschließen das System entfernen zu lassen. In der letzten Oktoberwoche ist nun ein ganz neues System aufgestellt worden. Dabei verwenden wir nicht mehr eine drahtlose Wlan-Verbindung, sondern eine Internet Verbindung per Leitung. Das neu aufgestellte System arbeitet jetzt endlich ordnungsgemäß. Besonders die jüngeren Gäste machen viel Gebrauch von diesem Komfort.

Gute Nachrichten gibt es bei @Home. Es war bereits möglich das Internetsignal über das Kabel zu empfangen, aber jetzt ist telefonieren über das Kabel im Park ebenfalls möglich. Für ein Abonnement eines Kombinationspakets rufen Sie den Kundendienst von @Home. Rufnummer 0900-0730 an.

Elektrische Küchengeräte

In Zusammenarbeit mit der Firma Princess haben wir bei den elektrischen Küchengeräten in den Bungalows zwei neue Ausstattungsvarianten hinzugefügt. Es handelt sich um eine billige Variante in weißem Kunststoff und eine ansprechende aber teure Linie in rostfreiem Stahl und schwarzem Kunststoff, also schöne Dinge für den Bungalow oder zu Hause.

Die Preise und das Angebot erfahren Sie bei Frits Sprenger.

Personelle Veränderungen im technischen Dienst

Innerhalb des technischen Dienstes gab es in den vergangenen Monaten einige Veränderungen. Arthur Ntwari und Jur Biemolt haben außerhalb des Parks Emslandermeer angefangen zu arbeiten. Arthur arbeitet bei Schuitema in Gieten und Jur ist nun ganztätig als Verwalter des kirchlichen Begegnungszentrums (die Straßenkreuzung) in Vlagtwedde beschäftigt. Er tat dies vorher schon in Teilzeit. Die offene Stelle wurde durch die Einstellung von Albert Norder neu besetzt. Albert war langjährig im technischen Dienst unter anderem des Asylsucherzentrums in Ter Apel beschäftigt.

Wir sind froh, dass wir so kurzfristig die entstandene Lücke bei der Besetzung wieder schließen konnten. Der technische Dienst besteht nun aus Dennes Joling (Leiter TD), Tinus Brakels (Senior Mitarbeiter) und Albert Norder.

Sport und Freizeit:

Tennisplätze

Unsere beiden Tennisplätze haben einen neuen Kunststoffrasen bekommen. Eine teure Angelegenheit, aber der alte Belag war sehr hart, glatt und verursachte Verletzungen. Der neue Belag bietet auch die Möglichkeit andere Ballspiele ausüben zu können, wie Feldhockey, Fußball/Panna-Ballspiel. Spezielle Tore für diese Spielarten sind vorhanden. Damit ist alles für ein Familienfest in Kombination mit einem Besuch im Restaurant Greens vorbereitet.

Im Zusammenhang mit den Plätzen wurde ein besonderer Tennisclub gegründet. Der Jahresbeitrag beträgt nur 95,00 €. Für diesen Betrag können Sie das ganze Jahr spielen, sofern die Umstände es erlauben. Tennisunterricht können Sie bei Victor de Reuver vereinbaren. Weitere Informationen erhalten Sie bei Victor de Reuver oder Frits Sprenger.

Boote

Es wurden sechs neue Kanus (Kanadierboote) zum Vermieten auf der Bootsinsel angeschafft.

Der alte Kiosk, der auf dieser Insel steht, hat einen neuen Anstrich erhalten und heißt jetzt ganz passend das Wespennest. Zusammen mit den Kanus haben wir auch einen Trailer gekauft. Dieser macht es möglich um (Ihre und unsere) Gäste (mit Kanus) abzuholen und/oder irgendwo hin zu bringen. Damit wird vermieden, dass die Gäste zweimal denselben Weg paddeln müssen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Victor de Reuver.

Ferienangebote

Während der Schulferien wurden für (junge) Parkgäste Ferienkurse angeboten. Das Freizeitteam besteht aus 6 Mädchen und Jungen, die während der Ferienzeit unsere Parkgäste mit Sport und Spiel, Abenteuer und Kreativität unterhalten haben. Das Ferienangebot war in diesem Jahr ein großer Erfolg und zählte manchmal 40 oder mehr Teilnehmer pro Kurs. Das Kuchenbacken im Restaurant Greens war jede Woche wieder die absolute Spitze.

Golf

In der Sommerzeit haben wir jetzt schon im 4. Jahr wieder Golfcamps für Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren organisiert. Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Golfclub Westerwolde, B & S Golf Academy und Vinea Vakanties.

Diese Camps bieten den Jugendlichen die Möglichkeit, die Platzreife innerhalb einer Woche zu erlangen. Es gibt keine Garantie für die Platzreife und etwas eigene Anstrengung und Ehrgeiz muss schon vorhanden sein. Von den 85 Teilnehmern haben in diesem Jahr 70 die Platzreife geschafft.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch bei Frits Sprenger oder auf der Internetseite www.vinea.nl.

Normaler Golfunterricht oder Gruppenunterricht können wie bisher an der Rezeption gebucht werden. Zur Benutzung unserer Golfanlage haben wir in dieser Saison eine Wochenkarte eingeführt. Für 50 € können Sie und Ihre Gäste eine Woche lang unbegrenzt auf unserer Anlage Golf spielen.

Supermarkt Parc Emslandermeer:

Seit der ersten Novemberwoche ist der Supermarkt im Park Emslandermeer geschlossen. Es war, außer mit enormen Verlusten nicht mehr möglich, diese Einrichtung weiter zu betreiben. Der Preiskampf in den Supermärkten hat ebenso wie die Art und Weise der Verbraucher-einkäufe unsere Margen stark geschmälert.

Auch unsere Gäste bringen, besonders bei einem kurzen Aufenthalt, die meisten Lebensmittel usw. in die Ferienunterkunft mit, oder sie bleiben bei ihrem vertrauten Supermarkt. Die Ansiedlung der neuen Aldi-Filiale im Zentrum von Vlagtwedde ist der sprichwörtliche Tropfen, der das Fass zum Überlaufen gebracht hat. Die Konkurrenz der im Ort vorhandenen Super de Boer und Aldi ist einfach zu groß. Frische Brötchen können weiterhin bei uns gekauft werden, sie werden aber an der Snackbar ausgeliefert.

Auch an der Rezeption bleiben einige Artikel verfügbar aber ausgerichtet auf persönliche Hygiene. Über die neue Nutzung der frei gewordenen Räumlichkeiten wird noch nachgedacht.

Schönheitssalon Little Beauty:

Am Platz des alten Verkaufs/Maklerbüros ist am 29. September ein neuer Schönheitssalon eröffnet worden und bereits seit einiger Zeit vollständig einsatzbereit. Marian Arnoldus aus Vlagtwedde hat ihre bestehende Praxis in Vlagtwedde in unser Hauptgebäude verlegt.

Der Raum ist ansprechend umgebaut und eine wichtige Ergänzung für unser Produkt.

Neben ihrer vorhandenen Kundschaft aus Vlagtwedde und Umgebung, lassen sich auch die Gäste im Park Emslandermeer in zunehmenden Maß während ihres Aufenthalts behandeln. Wir sind über diese Einrichtung erfreut, weil dies ein hochwertiger Beitrag zum gesamten Angebot im Park Emslandermeer ist. Informationen über Öffnungszeiten, Preise und Behandlungsmöglichkeiten, sind im beigefügten Prospekt enthalten.

Maklerschilder:

In unserem Quartalsbericht vom Dezember 2006 haben wir Sie über die große Zahl von Schildern mit der Angabe **zu verkaufen** in unserem Park informiert.

Diese Entwicklung war uns bekannt: böse Makler, böse Eigentümer und ein Aufsatz in der Zeitung, über den wir uns auch nicht wirklich gefreut haben.

Aber hier hat sich doch etwas geändert. Abgesehen von einem hartnäckigen Eigentümer, dessen Schild Wurzeln getrieben hat, ist das Bild hier ein wenig ruhiger (und schöner) geworden. Von allen Häusern, die im vergangenen Jahr verkauft wurden, hatten gut 90% kein Schild im Garten. Diese Art von Werbung hat sich überholt.

Nederlandse Mededingsautoriteit(NMa)/Dienst Toezicht Energiewet (DTe)

(Niederländische Wettbewerbsaufsicht / Überwachung Energiegesetz

Während der Aussprache bei der letzten Teilhaberversammlung hat der Vorstand der Stiftung über die Untersuchung berichtet, die DTe im Park Emslandermeer hinsichtlich der Lieferung von Gas und Elektrizität durchgeführt hat. Zwei Eigentümer waren der Meinung, dass wir gegen das Energiegesetz verstoßen, dass damit eine gefährliche Situation vorhanden sei usw.. Über ihren Anwalt haben sie, ohne mit möglichen Folgen zu rechnen, einen Antrag zum Tätigwerden bei DTe/Nma eingereicht. Diese Organisation hat inzwischen einen (ausführlich beschriebenen) Beschluss gefasst und glücklicherweise festgestellt, daß die Situation in unserem Park nicht dem Gesetz widerspricht. Für Interessierte haben wir eine Kopie von diesem Beschluss. Die zwei Eigentümer haben durch ihren Anwalt Einspruch gegen diesen Beschluss eingelegt. Das bedeutet, dass wir erneut zu einer zweiten Anhörung nach Den Haag eingeladen wurden. Diese hat am 16. August stattgefunden. Vom Vorstand war Herr Van der Velde bei beiden Anhörungen anwesend. Vielleicht überflüssig, aber jedenfalls zu unserer (und Ihrer) Beruhigung, haben wir eine Sicherheitsuntersuchung durch den Inspektionsdienst von Essent durchführen lassen. Das Ergebnis dieser Untersuchung ist, dass unsere Parkinstallation, bei normaler Verwendung, allen gängigen Sicherheitsanforderungen entspricht. Zwei Empfehlungen aus dem Bericht wurden ausgeführt. Der Bewuchs um die Verteilerkästen ist entfernt und in allen (vermieteten)Wohnungen ist jetzt im Zählerkasten ein Anschlussplan vorhanden.

Bauaktivitäten:

Im 2. Teilplan ist in diesem Sommer viel gebaut worden. In der vergangenen Periode wurden dort zehn Häuser aufgebaut, und es laufen die Vorbereitungen für nochmals 20 Wohnungen.

Die Wege am Verlengde Heuvelweg und an der Verlengde Vennen sind asphaltiert und werden in Kürze mit Verkehrsschildern mit einem Hinweis auf die Parkordnung, Höchstgeschwindigkeit usw. ausgestattet.

Die Verlengde Vennen ist nach Nummer 23 jetzt für durchgehenden Autoverkehr gesperrt. Es gibt nun eine Fahrradbrücke über das Wasser, welches die 2. Phase in zwei Teile teilt.

Verschiedenes:

Wohnwagen, Wohnmobile, Anhänger:

Nochmals einige Bemerkungen zu Wohnwagen, Anhänger usw.. Vor ein paar Jahren wurde ausführlich über die Parkordnung debattiert. Dieses Regelwerk ist nach den diversen Anpassungen in der Teilhaberversammlung genehmigt worden.

Einer der Punkte befasst sich mit dem Abstellen von Anhängern, Bootstrailern, Wohnwagen, Wohnmobilen usw.. Das darf nicht sein, es sei denn die Fahrzeuge stehen unter einem eigenen gebauten Vordach/Carport auf dem eigenen Grundstück. Diese Formulierung wurde gewählt, weil der Bebauungsplan angibt, dass das Abstellen von Campingeinrichtungen im Park verboten ist. Wir richten deshalb nochmals einen Appell an alle die es betrifft das abstellen zu unterlassen. Es wäre ziemlich unangenehm, wenn die Gemeinde beschließen würde, hier tätig zu werden.

Abwassergebühr, Einwohnerabgabe, Kanalisationsabgabe:

Genau wie Sie haben wir die jährliche Veranlagung WOZ im Briefkasten gefunden. Neben der WOZ-Veranlagung muss dabei auch noch kräftig an Kanalisationsgebühren bezahlt werden.

Wir haben hier offiziell bei der Gemeinde Vlagtwedde Beschwerde eingelegt. Wir sind der Meinung, dass alle unsere Häuser (genau so wie auch Ihr Haus) an eine eigene Kanalisation mit einem eigenen Abfluss-System angeschlossen sind.

Das eigene Abfluss-System wird durch uns (Sie und wir) gemeinsam bezahlt und unterhalten. Wir sind der Meinung, dass die Gemeinde Vlagtwedde den Gleichbehandlungsgrundsatz nicht richtig anwendet und dass für den Betrag von 270,10 € die Gemeinde Vlagtwedde auch die Wartung unseres Abfluss-Systems durchführen muß. Die Gemeinde hat unseren Einspruch nicht anerkannt.

Emslandermeer BV hat gegen die Entscheidung der Gemeinde Einspruch eingelegt und daraufhin den Gang zum (Verwaltungs)Gericht angetreten. Wir warten nun auf den Termin der Sitzung.

Als Anlage haben wir eine kleine Kopie vom Text von unseres Einspruchschreibens beigelegt.

Energiekosten

Mit den verschiedenen Energielieferanten haben wir mehrjährige Vereinbarungen abgeschlossen um so einen möglichst niedrigen Preis für Gas und Elektrizität zu bekommen. In unserem vorigen Bericht haben wir das nötige dazu geschrieben. Was ebenfalls zu niedrigeren Energiekosten beiträgt, ist ein sogenannter modulierender Thermostat. Über die Firma ICY können wir Thermostate mit einem Bewegungssensor anbringen. Die Wirkung besteht darin, daß der Thermostat die eingestellten Temperaturen sicherstellt, solange es im Raum Bewegung gibt. Ist das Haus leer, dann schaltet der Thermostat nach einiger Zeit von sich aus zurück zu einem niedrigeren (selbst einstellbaren) Wert.

Die Investitionskosten beginnen bei 95,00 € und lassen sich in 1 bis 1,5 Jahren amortisieren. Der Thermostat kann auch gekoppelt werden mit Einbruchsalarm, Frostschutz und Fernüberwachung. Weitere Informationen erhalten Sie bei Dennes Joling.

Mit freundlichen Grüßen
Hessel Hollema
Direktor